

Was 2012 geschah

Liebe Mitglieder des ABS,

wie gewohnt geben wir mit dem Jahreswechsel einen Überblick zu den wesentlichen Aktivitäten des Vereins und Ereignissen rund um die Fachgruppe Soziologie aus dem vergangenen Jahr.

Wir haben 2012 bei verschiedenen Anlässen den Austausch innerhalb des Vereins, aber auch den Transfer von Erfahrungen und Wissen an Studierende und darüber hinaus gepflegt. 2013 werden wir dies fortsetzen und bei eine Reihe von Veranstaltungen und Aktivitäten den Kontakt zwischen ehemaligen und derzeitigen Studierenden sowie die Vernetzung unter uns Mitgliedern fördern. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme wie auch auf Ideen und Vorschläge aus Euren Reihen!

Viele Grüße, auch im Namen des gesamten Vorstands,



Berufseinstiegsdiskussion 2012

Traditionsgemäß fand am Tag des Altstadtfeats eine Diskussionsrunde zu den „Berufseinstiegen Bamberger Soziologen“ statt. Diesmal dabei:

- Marion Böller (Diplom 2003), Business Analyst, ACGO Intern., Schaffhausen (CH)
- Holger Rungwerth (Diplom 1998), Chief Communication Officer, OC Oerlikon Balzers AG, Balzers (LIE)
- Daniel Hess (Diplom 2006), Customer & Competitor Analyst, Siemens Healthcare, Erlangen



Holger Rungwerth, Jan-Hinrik Schmidt, Marion Böller, Daniel Hess
(Foto: Simon Scholz)

Förderung Diskussionsveranstaltung

Auf Antrag der Frauenbeauftragten der SoWi-Fakultät unterstützte der ABS im Juli 2012 eine sehr gut besuchte Diskussionsveranstaltung zum Thema „Frauen in Netzwerken“. An der Podiumsdiskussion nahm Prof. Giesecke, Inhaber des Lehrstuhls für Methoden der empirischen Sozialforschung, teil.

„Vom Studium in die Kommunikationsberufe“

Im Oktober 2012 förderte der ABS im Rahmen der „Berufsfelder“-Vortragsreihe von Universität Bamberg und dem Hochschulservice der Agentur für Arbeit eine Veranstaltung. Ulrike Propach, PR- und Politikberaterin sowie freie Journalistin, stellte im neuen Markushaus das „Berufsfeld Kommunikation: PR und Politikberatung im Porträt“ vor und beantwortete Fragen zu den wichtigsten Eingangsvoraussetzungen. Darüber hinaus informierte sie über die verschiedenen zukünftigen Funktionen und Karrierewege sowie die eher unbekannteren „soft skills“ für die Kommunikationsberufe wie Kenntnisse in Kultur und Weltgeschehen, Wissen in Etikette und Protokoll sowie Neugierde auf Menschen und Zusammenhänge.

Die rund 50 anwesenden Studierenden fragten vor allem nach Gehaltseinstufungen und Volontariaten für PR und Journalismus. Nach dem Vortrag holten sich noch einige Studierende Rat für anstehende Vorstellungsgespräche oder Auswahlkriterien für deren beruflichen Möglichkeiten. Michael Hümmel, Hochschulberater bei der Agentur für Arbeit Oberfranken, freute sich über das Engagement des Vereins, weil die Studierenden auf aktuelle Informationen zu ihren zukünftigen Berufen angewiesen sind.

Networking Dinner

Seit 2011 veranstaltet der ABS regelmäßig „Networking Dinner“. Neben der Netzwerkarbeit, die den Kern eines Ehemaligenvereins ausmacht, wird hier der Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis gelebt: Ein Dinner Speaker berichtet aus aktuellen Forschungen und holt sich in der Diskussion Feedback aus der Praxis. Dieses Jahr war Prof. Dr. Kai Fischbach (Professur für Wirtschaftsinformatik, insbes. Soziale Netzwerke) zu Gast, der sein derzeitiges Projekt „Analyse informeller Kommunikationsnetzwerke“ anschaulich und spannend vorstellte.

Fischbach brachte auch Mark Keil, einen Gastprofessor aus den USA mit, so dass der Abend auch diese internationale Partnerschaft pflegte. In entspannter Runde bei leckerem fränkischen Essen war es wieder ein sehr gelungener Abend für „Members only“ des ABS

e.V. An diesem Abend entstanden neue Kontakte, alte Freundschaften wurden aufgefrischt und die notwendigen Kontakte für ein Doktorandenprojekt zwischen der Hochschule Coburg und der Universität Bamberg wurden geknüpft.



U. Propach, Prof. Keil und Prof. Fischbach (Foto: Veronika Hammer)

Studentischer Soziologiekongress 2013 in Bamberg

Der „Arbeitskreis Soziologie“, ein studentischer Verein an der Universität Bamberg, ist mit der Ausrichtung des Studentischen Soziologiekongresses 2013 beauftragt worden. Er wird vom 04.-06.10.2013 stattfinden und sich mit dem Thema „Krisen, Prozesse, Potenziale“ befassen. Der ABS e.V. wird bei der Organisation unterstützend zur Seite stehen. Nähere Informationen sind auf der Homepage des AK zu finden:

➔ <http://www.ak-soziologie.de>

Aus dem Verein

- Der ABS e.V. hat zum Jahreswechsel 2012/2013 insgesamt 119 Mitglieder, darunter sieben studentische und vier fördernde Mitglieder.
- Bei der Mitgliederversammlung im Juli gab es eine Veränderung im engeren Vorstand: Für Ulrike Propach, die nicht mehr als stellvertretende Vorsitzende antrat, wurde Simon Scholz gewählt. Jan-Hinrik Schmidt als 1. Vorsitzender und Jens Fuderholz als Schatzmeister wurden in ihrem Amt bestätigt. Als Beisitzer fungieren Tina Guenther, Ulrike Propach, Andreas Sarletti und Susann Sachse-Thürer. Susanne Worbs und David Klanke sind als Kassenprüfer aktiv. Herzlichen Dank an alle für ihr Engagement.
- Im Internet ist der Verein neben seiner Homepage (www.abs-bamberg.de) auf XING und Facebook vertreten. Beide Angebote stehen auch Nicht-Mitgliedern offen.

XING ➔ <http://tinyurl.com/ykvx5ux>

Facebook ➔ <http://tinyurl.com/7dkyc87>

Aus der Fachgruppe

- Im Wintersemester 2012/2013 sind in Bamberg insgesamt 522 Studierende mit Hauptfach Soziologie eingeschrieben, darunter 330 im Bachelor-Studium, 72 im Master-Studium sowie 120, die noch das (auslaufende) Diplom-Studium belegen.
- Prof. Blossfeld wechselte nach Florenz an das European University Institute. Er wird am Lehrstuhl I von Prof. Sandra Buchholz vertreten.
- Prof. Blossfeld wurde für seine wissenschaftlichen Verdienste mit der Ehrenmedaille des Bezirks Oberfranken ausgezeichnet.
➔ <http://tinyurl.com/amsqe3s>
- In Kooperation mit dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) wurde eine neue Sonder-Professur als „Lehrstuhl für Soziologie, insbesondere Survey-Methodologie“ eingerichtet und mit Prof. Mark Trappmann besetzt. Ein Portrait von ihm findet sich unter:
➔ <http://tinyurl.com/awpsemw>
- Zum WS 2012/2013 wurden zwei Juniorprofessuren neu besetzt: Prof. Bernadette Kneidinger ist Juniorprofessorin für Soziologie mit Schwerpunkt Internet. Prof. Ilona Relikowski ist Juniorprofessorin für Soziologie mit Schwerpunkt Bildungsungleichheit im Lebenslauf.
- Prof. Stocké (Professur für Soziologie mit Schwerpunkt längsschnittliche Bildungsforschung) wechselte an die Universität Kassel. Inhaltlich wird dieser Bereich im WS 2012/2013 von Prof. Götz Rohwer vertreten, der im Rahmen einer Gastprofessur in Bamberg tätig ist.
- Die Fachgruppe Soziologie im WS 2012/2013:
 - Prof. Buchholz (LS Soziologie I)
 - Prof. Münch (LS Soziologie II)
 - Prof. Giesecke (LS Methoden)
 - Prof. Kristen (LS Sozialstruktur)
 - Prof. Struck (Arbeitswissenschaft)
 - Prof. Rohwer (Längsschn. Bildungsforschung)
 - Prof. Blien (LS Arbeitsmarkt- und Regionalforschung)
 - Prof. Rieger (sozialwiss. Globalisierungsforschung)
 - Prof. Engelhardt-Wölfler (Bevölkerungswissenschaft)
 - Prof. Trappmann (Survey-Methodologie)
 - Prof. Relikowski (Bildungsungleichheit im Lebenslauf)
 - Prof. Kneidinger (Internetsoziologie)

Bitte vormerken!

5. – 6. Juli 2013

Alumni-Wochenende der Universität Bamberg mit Altstadtfest